

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1880

326 (29.11.1880) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 326. Drittes Blatt.

Sonntag den 28. November

1880.

3.1.

Zu

der am Donnerstag stattfindenden Versteigerung von Möbeln, Kleidern und Silber können noch ähnliche Gegenstände angemeldet werden bei Auktionator **S. Köpman**, Ludwigsplatz 61.

Wohnungen zu vermieten

3.1. Sophienstraße 28 ist in Folge unvorhergesehenen Wegzugs sogleich oder später eine Wohnung von 6 Zimmern sammt Zugehör und Antheil am Garten zu vermieten.

* Eine neu hergerichtete Wohnung im 3. Stock von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör, sowie ein schönes Zimmer im 2. Stock, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, sind unmöblirt an stille Leute sogleich oder später billig zu vermieten. Näheres Schillerstraße 8 im zweiten Stock.

Wohnungen

mit 5-6 Zimmern im westlichen Stadttheil sogleich und auf 23. April 1881 zu vermieten durch **F. Heinrich**, Erbprinzenstraße 20.

Wohnungs-Gesuch.

* Eine kleine Wohnung von 2 Zimmern mit oder ohne Küche (1. oder 2. Stock) wird sofort zu miethen gesucht. Offerten an **Fr. Heinrich's** Bureau, Erbprinzenstraße 20.

Laden mit Wohnungs-Gesuch.

3.1. Ein geräumiger Laden mit Wohnung wird sofort oder später von der Karlstraße bis zur Karl-Friedrichstraße zu miethen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Zimmer zu vermieten.

* Ein unmöblirtes, nach der Straße gehendes, heizbares Zimmer ist im 2. Stock an eine solide Person zu vermieten. Näheres Erbprinzenstraße 33.

* Scheffelstraße 44, 4. Stock, ist ein gut möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer mit besonderem Eingang sogleich oder auf 1. Dezember an einen soliden Herrn zu vermieten; ebendasselbe ist ein guter Keller zu vermieten.

* Luisenstraße 2b ist im 3. Stock ein auf die Straße gehendes, großes Zimmer möblirt oder unmöblirt sogleich oder später billig zu vermieten; ebendasselbe ist ein heizbares Mansardenzimmer an einen ordentlichen Arbeiter zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

* Westendstraße 12 ist ein gut möblirtes Parterrezimmer mit oder ohne Pianino sogleich oder später an einen Herrn zu vermieten.

* Waldstraße 63 (Ludwigsplatz), eine Treppe hoch, sind zwei freundliche, schön möblirte Zimmer, auf die Straße gehend, zusammen oder einzeln sogleich oder auf 1. Dezember zu vermieten.

* Vittoriastraße 7 ist im 3. Stock ein freundliches, heizbares Zimmer an einen oder zwei Herren auf 1. Dezember zu vermieten.

* Zwei schöne, unmöblirte Zimmer mit Kochofen sind im 2. Stock sofort oder auf 1. Dezember zu vermieten: Werderstraße 58 im 2. Stock.

* Steinstraße 3 ist im 2. Stock ein schön möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn sofort oder später zu vermieten.

* Hirschstraße 12 im Hinterhaus, 2. Stock, ist ein einfach möblirtes Mansardenzimmer sogleich oder auf 1. Dezember zu vermieten; auch wird daselbst einfache Kost abgegeben.

* Marienstraße 28 im 4. Stock ist ein heizbares, auf die Straße gehendes Mansardenzimmer mit 2 Betten an einen oder zwei solide Arbeiter sogleich oder auf 1. Dezember zu vermieten.

Ein gut möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, ist an einen oder zwei Arbeiter sogleich zu vermieten; dasselbe wird auch an ein solches Frauenzimmer abgegeben: Bähringerstraße 15 im 3. Stock.

* Spitalstraße 35 sind im zweiten Stock zwei auf die Straße gehende, möblirte Zimmer auf 1. Dezember oder später zu vermieten.

* Akademiestraße 16 ist ein freundliches, großes Mansardenzimmer mit Kochofen und Wasserleitung an eine oder zwei Personen zu vermieten.

* Eine einfache Schlafstelle ist sofort billig zu vermieten: Waldstraße 79 im Hinterhaus parterre.

* Eine alleinstehende, honnette Dame findet bei einer im Bahnhofstadttheil wohnenden, kleinen gebildeten Familie sofort ein freundliches Zimmer mit oder ohne Pension. Preis des Zimmers 12 Mark. Zuschriften unter **M. L.** befördert das Kontor des Tagblattes.

Zimmergesuch.

* Ein möblirtes Zimmer, in Mitte der Stadt gelegen, parterre oder 1. Stock, wird im Preis von ca. 15 M. für einen soliden Herrn zu miethen gesucht. Adressen unter **Nr. 525** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

Ein Mädchen in den 30er Jahren findet bei einer kinderlosen Familie sogleich Stelle. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein Mädchen, welches einer bessern Küche selbstständig vorstehen kann und sich den sonstigen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf's Ziel eine gute Stelle. Näheres Birkel 10 im 3. Stock.

* Ein ordentliches Mädchen, welches gut kochen sowie alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet auf Weihnachten eine Stelle. Ebendasselbe wird auf gleiche Zeit ein braves, ordnungsliebendes Mädchen zu 2 Kindern gesucht. Näheres Kaiserstraße 164, 1. Etage hoch.

Einige tüchtige Mädchen, welche selbstständig kochen und den häuslichen Arbeiten vorstehen können, finden auf's Ziel gute Stellen. Näheres Waldstraße 25 im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches selbstständig einer bessern Küche vorstehen kann und Hausarbeit übernimmt, wird auf Weihnachten zu einer kleinen Familie gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 181, zwei Treppen hoch.

* Ein anständiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen u. die häuslichen Arbeiten selbstständig versehen kann, findet auf's Ziel bei einer Familie ohne Kinder eine Stelle. Näheres Spitalstraße 25, rechts im 2. Stock.

Dienst-Gesuch.

* Ein 18 Jahre altes Mädchen vom Lande, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auch Liebe zu Kindern hat, sucht auf Weihnachten eine Stelle. Zu erfragen: Kriegstraße 75, Hinterhaus im 4. Stock.

Stelle-Antrag.

* Es wird sogleich ein Knecht gesucht, welcher gut mit Pferden umgehen kann. Näheres Bahnhofstraße 42.

Stellen-Gesuche.

* 2.1. Ein junger, verheiratheter Mann sucht als Ausläufer oder Handknecht oder sonstige Beschäftigung. Derselbe sichert feste Zuverlässigkeit zu und könnte sogleich eintreten. Zu erfragen Schützenstraße 83.

Ein tüchtige, gewandte Kellnerin, welche stets in besseren Wirtschaften servirte, sucht sofort Stelle. Näheres Waldstraße 25 im 2. Stock.

U.Sch. Köchinnen, Zimmer-, Kinder- und Handmädchen, feine Kellnerinnen mit guten Zeugnissen suchen und finden Stellen sofort und auf's Ziel durch Frau **Schmitt**, Emplacirungs-Geschäft, Schützenstraße 46. 3.1

Tüchtige Möbelschreiner finden dauernde Beschäftigung bei Schreiner **Rimis**, Akademiestraße 16.

Tüchtige Möbelschreiner finden dauernde Beschäftigung in der Möbelfabrik **L. Wittich**.

Empfehlung.

4.1. Eine geübte Weibnäherin empfiehlt sich den geehrten Herrschaften im Anfertigen aller Arten Weitzug sowie Herrenhemden nach dem neuesten Schnitt. Auch werden ganze Ausstärker übernommen. Ebenso empfiehlt sich dieselbe im Aufbessern der Wäsche von den feinsten Tüllvorhängen und Spitzen bis zu dem gewöhnlichen Fladen und sichert rasche Bedienung bei den billigsten Preisen zu. Näheres Schützenstraße 69, parterre.

Handschuhwascherei.

4.1. Alle Arten Handschuhe werden nach der neuesten Pariser Methode täglich schön und geruchlos gewaschen, das Paar zu 14 Pfennig: Schützenstraße 69, parterre.

Verkaufs-Anzeigen.

* Ein gebrauchter größerer Wirtschaftsherd mit messingener Wasserchiß ist billig zu verkaufen durch **F. Kuhlenthal**, Schützenstraße 30.

* Ein kleiner Porzellanofen zu Holzfeuerung ist billig zu verkaufen: Waldstraße 44, 2. Stock.

* Ein gut erhaltener Herd mit Kupferchiß ist unter Garantie billig zu verkaufen: Bähringerstr. 59 im Hinterhaus.

Kanarienvögel,

echte Harzer Roller, sind zu verkaufen: Sophienstraße 16 im Hinterhaus im zweiten Stock.

Flinte-Verkauf.

Eine noch sehr gut erhaltene Jagdflinte (System Lafcaux) ist um einen billigen Preis abzugeben. Näheres bei **V. Ph. Dressel**, Adlerstr. 13.

Uhrmacher-Werkzeug,

vollständiges, ist billig zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Kauf-Gesuch.

* Zu kaufen wird gesucht: ein massive Bettstatt mit Kof, Matratze und Polster. Dasselbe ist ein guter eiserner Herd sammt Rohr billig zu verkaufen: Erbprinzenstraße 20.

Spezereigeschäft-Gesuch.

Für einen meiner Kunden suche per April ein kleineres, gangbares Spezereigeschäft.

Fr. Wickersheim.

Guten Unterricht

in französischer und deutscher Sprache ertheilt eine geprüfte Lehrerin gegen billiges Honorar. Offerten unter **L. L. 186** nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Gasthaus zum Goldenen Adler.

Es werden noch Mittagstisch-Abonnenten angenommen zu 90 Pf. und 1 Mark.

Privat-Bekanntmachungen.

3.1. Meine Wohnung befindet sich von heute an **Blumenstraße 2** im 2. Stock. Karlsruhe, den 27. November 1880.

Hermann Gaupp.

Orangen, Citronen, Malagatrauben, Marronen, neue türk. Zwetschgen, Rosinen, Corinthen, Prunellen, geschälte ital. Birnen, Tafelfeigen und Mandeln empfiehlt

V. Merkle,

Kaiserstraße 160.

Karl Kaufmann,
Conditor,

3.1. Ludwigplatz 61,
empfiehlt

feinste Punschessenzen

in verschiedenen Qualitäten,
ächte holländ. und franz. Liqueure,
versch. feine und mittelfeine Liqueure,
feinsten Rum, Arac, Cognac,
Kirschen- und Zwetschgenwasser,
Madeira, Sherry, Tokayer, Ma-
laga &c.,

sämmtlich in 1/4 und 1/2 Flaschen, wie auch
im Anbruch.

**Orangen und Citronen,
Südfrüchte**

in schönster, frischer Waare empfiehlt
Wilh. Hofmann,
Großh. Hoflieferant.

**Mandarinen,
Orangen,
Citronen**

empfiehlt
Herm. Munding,
Kaiserstraße 187.

Citronen u. Orangen

in schöner Frucht empfiehlt billigt
Leopold Laub,
4.1. Belfortstraße 7.

Mandeln, Malagatrauben,
Rosinen, Corinthen,
Orangeat und Citronat,
Orangen und Citronen,
Kranz- und Tafelzigen
frisch eingetroffen bei

August Lösch,
Kaiserstraße 115, Eingang Adlerstraße.

Karl Kaufmann,
Conditor,

3.1. Ludwigplatz 61,
empfiehlt

beste Honiglebkuchen,

eigenes Fabrikat, in Herz- und Rindelform
in jeder Eintheilung, namentlich in 1/2, 3/4
und 1 Pfund Herz,

**Basler Leckerli, Haselnussleb-
kuchen, Brenden u. Springerle.**

Brettener Honiglebkuchen
in Herz- und Rindelform empfiehlt billigt
L. Birsner,
* Ecke der Kreuz- und Spitalstraße.

Heute
frische Schellfische,
Soles, Turbots,
holl. Süßbückinge zum Backen &c.

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

**I^a russ. Caviar,
Kieler Bückinge und Sprotten**

bei **Wilhelm Hofmann,**
Großh. Hoflieferant.

Lachsforellen u. Schellfische

frisch eingetroffen bei
L. Pfefferle,
Hirschstraße 31.

I^a russ. und Elb-Caviar

empfiehlt
Fr. Wickersheim,
am kath. Kirchenplatz.

Heute einzutreffende
Schellfische
per Pfund 40 Pf.

empfiehlt
Fr. Wickersheim,
am kath. Kirchenplatz.

Frische Schellfische,
Kieler Sprotten,
Speckbückinge,
Ochsenmaulsalat

empfiehlt
S. Mengis, vorm. Ferd. Schneider,
Amalienstraße 29.

Frische
Schellfische

empfiehlt **H. Wolfmüller,**
2.1. Ecke der Ruppurrer- und Werberstraße.

Kieler und Elb-Sprotten,
holl. und Kieler Bückinge,
Bratbückinge, Aale,
russ. und Selsardinen,
Kollmöpfe, Lachsforellen,
holl. und ffr. marin. Säringe,
(pur Milchner)

Caviar, Capern,
Eßig- und Salzgurken
empfiehlt

August Lösch,
Kaiserstraße 115, Eingang Adlerstraße.

**Geräucherte Gänsebrüste,
Gänsekulen in Gelée**

empfiehlt **Herm. Munding,**
Kaiserstraße 187.

**Göttinger Wurst,
Mailänder und Veroneser
Salami,**

feinen Schwartenmagen
empfiehlt

S. Mengis, vorm. Ferd. Schneider,
Amalienstraße 29.

Frisch eingetroffen:

Frankfurter Bratwürstchen,
Leberwurst,
Blutwurst,
Gelbwurst,
Preßkopf,
Schwartenmagen,

Blauschinken,
Straßburger Sauerkraut
bei

J. B. Klingele,
3.1. Sophienstraße 45.

Neue türk. Zwetschgen und
Apfelschnitze
empfiehlt **L. Birsner,**
* Ecke der Kreuz- und Spitalstraße.

Teltower Rübchen,
große ital. Marronen,
geschälte Kastanien,
westph. Pumpernickel &c.
empfiehlt

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

**Strachino di Milano,
Gorgonzola**

frisch eingetroffen bei
Hermann Munding,
Kaiserstraße 187.

Russ. Steppenkäse, Edamer,
Emmenthaler, Spunden, Vi-
stazien-Käse, Roquefort und
Romadoux empfiehlt

V. Merkle,
Kaiserstraße 160.

Bondons de Neuchâtel,
de Brie,
Roquefort,
Edamer-
Münster-
Romadoux,
Renchener Rahm-
russ. Steppen-
Emmenthaler
Käse

in frischer Waare empfiehlt

G. Martin,
Kaiserstraße 76, Eingang Karl-Friedrich-
straße.

In frischer Waare:

de Brie,
Camembert,
Bondons,
Roquefort-
Edamer,
Strassburger Münster-
Käse

bei **Fr. Wickersheim,**
am kath. Kirchenplatz.

Pumpernickel

frisch eingetroffen bei
Wilh. Hofmann,
Großh. Hoflieferant.

Dürrfleisch

(Speck- und Schinken) in bekannter Güte frisch
eingetroffen und Sauerkraut.

August Lösch,
* Kaiserstraße 115, Eingang Adlerstraße.

Sauerkraut,

beste Qualität, 2.1.

empfiehlt billigt **Wilh. Kasper,**
Lindenheimerstraße 3.

Sauerkraut,
beste Qualität, empfiehlt

L. Birsner,
* Ecke der Kreuz- und Spitalstraße.

Wormser Brezelnchen,

feines Backwerk (prämiirt auf der Pfalz-
garausstellung in Mannheim), empfiehlt vor-
züglich für Wein und Thee
2.1. **G. Martin,**
Kaiserstraße 76, Eingang Karl-Friedrichstraße.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 28. November. 15. Vorstellung außer Abonnement. **Tell.** Große Oper mit Ballet in vier Aufzügen. Musik von Rossini. Anfang 6 Uhr.

Montag den 29. Nov. Zweite Extra-Vorstellung zu ermäßigten Preisen. **Julius Caesar.** Tragödie in fünf Akten von W. Shakespeare; übersetzt von A. W. Schlegel. Ouverture und die zur Handlung gehörige Musik von Ritter von Seyfried.

Dienstag den 30. November. IV. Quartal. 133. Abonnements-Vorstellung. Zum ersten Male wiederholt: **Ambrosius.** Schauspiel in vier Aufzügen von Chr. K. F. Wolbeck. Deutsch von Adolf Strodtmann.

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

26 Nov.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 4	27" 11"	Süd	unwölkt
12 Mitt.	+ 8	27" 11,5"	Südwest	"
6 Abds.	+ 6	27" 11,5"	"	"
27. Nov.				
6 U. Morg.	+ 8	27" 11"	Süd	Regen
12 Mitt.	+ 9	28" —"	Südwest	"
6 Abds.	+ 6	28" —"	"	"

Domaines du Château de Lyde,

Besitzthum der Frau Vicomtesse DE LAFAYE, Bordeaux. Die „Domänen des Schlosses de Lyde“ beehren sich anzuzeigen, dass sie eine **Hauptniederlage** von Weinen aus eigenem Besitz, also aus erster Hand und mithin unter vollster Garantie der Reinheit, für Deutschland in **Baden** errichtet haben, welche ganz besonders dem Verkauf abgefüllter Weine gewidmet ist.

Zugleich beehren sich Unterzeichnete anzuzeigen, dass sie für Karlsruhe und Umgegend Herrn **G. Schwindt** hier ihre Haupt-Vertretung übertragen haben und sind bei demselben auch Probeflaschen unsrer Weine zu Originalpreisen zu haben.

Hochachtungsvoll **Domaines du Château de Lyde, Bordeaux.**

Auf Obiges Bezug nehmend, erlaube mir, die Weine meines Hauses bestens zu empfehlen und stehen Preis-Listen zu Diensten.

G. Schwindt, Kaiserstrasse 239.

Kanoldt's

Tamarinden-Conserven

angefertigt in der Stadtapotheke zu Gotha.

Dieses rein pflanzliche Abführmittel verschafft einen regelmäßigen Stuhlgang ohne Belästigung des Magens und ohne Reizung der Darmschleimhaut; von ausgezeichneter Wirkung daher gegen alle Leiden, die durch habit. Verstopfung entstehen. Wohlgeschmeckt in Confiturenform ärztlichsehr für Kinder und Kranke als ohne jeden nachtheiligen Einfluss empfohlen. Dient für Erwachsene 1 Bonbon, für Kinder 1/2 vor dem Schlafengehen. Preis à Schachtel 80 Pf. Zu haben in allen Apotheken.

66.

Plüsch.

Sammt und Stoffe.

Wegen vorgerückter Saison

verkaufen wir die noch vorräthigen Winterwaren zu bedeutend herabgesetzten Preisen:

Knabenhüte von 1 M.,

Herrenhüte von 2 M.,

garnirte **Damen- und Kinderhüte** von 2 M. ab.

Spezialität garnirter **Pariser Kinderhüte** — zu Weihnachtsgeschenken sich eignend — zu auffallend billigen Preisen.

Dessart & Comp.,

22 Karl-Friedrichstraße 22.

22.

Federn.

Bänder.

Zu Weihnachtsgeschenken

empfehle die bekannten braunen **Schnupftabaksdosen** in allen Größen. Dieselben können auch mit Namen, Wappen, Monogrammen und allen möglichen Schriften versehen werden.

Wilh. Pfeiffer,

F. A. Weißbrod's Nachfolger.

21.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Pfeiffer'schen Hofbuchhandlung, verlegt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.

Sonntags-Verein

zur Fortbildung schulentlassener Mädchen. — Versammlung jeden Sonntag Nachmittag von 4—6 Uhr im Schloßchen, Herrenstraße 15.

Fremde

übernachteten hier vom 26. auf den 27. November. **Schreyer** u. **Dr. Conrad** mit Frau v. Rotterdam. **Döcker** m. Frau v. **Wier**. **Ludendach** u. **Reich**, Kfm. v. Frankfurt. **van der Salden** v. Amsterdam. **Meyer**, Kfm. v. **Eberfeld**. **Schreiner**, Kfm. v. **Gresfeld**. **Seiff**. **Weinberg**, Kfm. v. **Alsfeld**. **Krämer**, Kfm. v. **Kundenfeld**. **Prasler**, Kfm. v. **Ludwigsburg**. **Eberhardt**, Kfm. v. **Hellbronn**. **Hausch**, Kfm. v. **Stuttgart**. **Stetner**, Kfm. v. **Kaiserslautern**. **Gramer**, Kaufm. von **Ottweiler**. **Niedel**, Kfm. v. **Kreuzburg**. **Marquart**. **Steuerkommissar** v. **Wosbach**. **Berger**, **Steuerkommissar** von **Müll.** **Rehweller**, **Geometer** v. **Wetzheim**. **Welf**, **Priv.** m. **Sohn** v. **Paris**.

Weyner Hof. **Seiber**, Kfm. v. **Hamburg**. **Dreys** **fuß**, Kfm. v. **Muggensturm**. **Heller** u. **Siebert**, Kfm. v. **Frankfurt**. **Weyer**, Kfm. v. **Boz.** **Weiß**, Kaufm. von **London**. **Meinle**, Kfm. v. **Baden**. **Gerrmann**, Kfm. v. **München**. **Frau Beckner** v. **Unruhstadt**. **Heldensohn**, **Priv.** v. **Seibelsberg**. **Frau Weber**, **Privat.** von **Bern**. **Kittler**, **Wetshöl.** v. **Mühlheim**.

Hotel Germania. **Baron** v. **Wenzingen** v. **Wenzingen**. **Jarona**, **Bijoutier** v. **Barcelona**. **Abele**, **Bijoutier** v. **Valladolid**. **Hof.** **Beufert** u. **Werle**, Kaufm. von **Freiburg**. **Japing**, Kfm. v. **Donabruß**. **Wilmagel**, Kfm. v. **Stuttgart**. **Sallmann**, Kfm. **Dehl** u. **Konzel**, **Adv.** v. **Konstanz**. **Gülter**, Kfm. v. **Strasbourg**. **Joseaur**, Kfm. v. **Offenbach**. **Hilf**, Kaufm. v. **Hann.** **Born**, Kfm. v. **Münde**. **Cheilus**, Kfm. v. **Saarbrücken**. **Klaus**, Kfm. v. **Eberfeld**. **Ghmann**, **Kabr.** v. **Hann.** **Gräfin** v. **Degenfeld** v. **Eulenhof**.

Hotel Stöffel. **Ghianter**, Kfm. v. **Wannheim**. **Winter**, Kfm. v. **Angsburg**. **Wenz**, Kfm. v. **München**. **Hölzer**, Kfm. v. **Hannover**. **Seckmann**, Kfm. v. **Mannh.** **Wischer**, Kfm. v. **Stuttgart**. **Sagast**, Kfm. von **Stettin**. **Höpler**, **Kunstmeister** v. **Neckargemünd**. **Adron**, **Polzhöl.** v. **Freudenstadt**.

Prinz Max. **Heymann**, Kaufm. von **Frankfurt**. **Bügel**, Kfm. v. **Ulshofen**. **Bres**, Kfm. v. **Paris**. **Anson**, Kfm. v. **Edinkoben**. **Sulzer**, Kfm. v. **Kaunach**. **Wirth**, Kfm. v. **Strasbourg**. **Wielbauer**, Kaufm. v. **Oppingen**. **Albert**, **Wierbrauer** v. **Kaichen**.

Karlsruher Wochenplan

Groß. Kunsthalle. Geöffnet Mittwoch und Sonntag 11—1 Uhr Vorm. und Nachm. 2—4 Uhr. Ausgestellt in den oberen Räumen: 39 Blatt Photographien nach Original-Handzeichnungen älterer Meister.

Kunstverein in der Groß. Kunsthalle (unterer Korridor links vom Eingang). Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2 bis 4 Uhr. Eintrittspreis 20 Pf. für Nichtmitglieder. — 242 Zwei Kinderportraits, von Marie Gray in Karlsruhe.

243 Studienkopf, von Marie Spieler in Breslau.

244 Geniebild, von Derselben.

245 Am Brunnen im Park, von B. v. Ravenstein in Karlsruhe.

246 Architektur. Moiss von Heidelberg, von A. Sievogt in Karlsruhe.

247 Kuh mit Kalb auf der Weide, von B. Schmitt in Karlsruhe.

248 Amorette, von Wilhelm Holz in Karlsruhe.

249 10 Aquarelle (A. Serie), von Hofmaler Steinbach in Karlsruhe.

250 Blumenstillleben, von Margaretha Formath in Karlsruhe.

251 Italienisches Mädchen, von Friedrich Sutter in Karlsruhe.

252 Morgen im Hartwald, von Professor Hugo Knorr in Karlsruhe.

253 In Oberbayern, von G. Maschall in Karlsruhe.

254 Kuh beim Lande, von Derselben.

Ausstellungen der Landesgewerbehalle. Am Sonntag Vorm. 11—12 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr, an Werktagen Vorm. 10—12 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr.

Groß. Alterthümer-Sammlung. Ethnographische Sammlung, Waffenkammer. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 und Nachmittags von 2—4 Uhr.

Groß. Naturalienkabinet. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 und 2—4 Uhr.

21.